Zeitschrift

für

HEBRÆISCHE BIBLIOGRAPHIE

Unter Mitwirkung namhafter Gelehrter

herausgegeben

von

Dr. A. Freimann und Dr. H. Brody.

Jahrgang VIII.

Frankfurt a. M.

Verlag von J. Kauffmann.

1904.

Register

Bibliographie.

[Besprochene oder von einer Notiz begleitete Schriften sind mit ° vor dem Titel bezeichnet; vor der Seitenzahl steht ₀ dort, wo von mehreren angeg. Schriften nur ein Teil besprochen ist. Rührt die Besprechung nicht von der Redaktion her, so ist der Name ihres Verf. oder sein Zeichen vor oder nach der Seitenzahl in ( ) angegeben.]

a) Hebräische Titel.

b) Autoren und Schlagwörter.

Wissenschaftliche Aufsätze.

Kataloge.

Miszellen und Notizen.

Zu Moses ibn Esra's Mi-Kamocha.

In ZfHB. VI, 118 und VII, 54 ff. habe ich aus dem Ma'amad Moses ibn Esra's das מי כמוך mitgeteilt, dessen erster Teil im Ms. fehlt. Ich will ergänzend nachtragen, dass Senior Sachs (שירי השירים p. ל״ה) das Stück kennt, den Anfang angibt u. darüber sagt: מי כמוך אז בטרם עולם נברא, ליום הכפורים מר׳ משה בן עזרא והוא כתוב בסדר יוה״כ שלו (כ״י ג׳ על קלף), אך לו דרך אחר מצד שהוא ממשיך עוד הענין מקריעת ים סוף עד חטא העגל וכפרתו ביו״כ; והוא משלים על רבעים בתיבת: הזח.

Herr Baron D. Ginzburg ist demnach vielleicht in der Lage, nach dem hier erwähnten Ms. das Fragment zu ergänzen. *Brody.*

Nekrolog.

Am 13. Oktober *1903* starb in Philadelphia der Lexikograph Marcus Jastrow, am 30. Oktober in Wilna Hillel Noa Maggid Steinschneider (vgl. über ihn ZfHB. IV, 108), 3. Dezember in Wilna Debora Romm, die Witwe des bekannten Druckers, 28. Dezember in London der fruchtbare hebräische Schriftsteller Josef Kohn-Zedek. Am 6. Januar *1904* starb in New-York Michael Levi Rodkinson, am 14. Januar in London George L. Lyons, der Begründer der Zeitschrift „Jewish World“, am 23. Januar in Casale Monferrato Flaminio Servi, Redakteur des „Vessillo Israelitico“, am 28. Januar in Berlin Karl Emil Franzos, der in seinen Novellen oft jüdische Gestalten behandelt hat, am 2. März verschied in Magdeburg Moritz Rahmer, der Herausgeber der „Israelitischen Wochenschrift“, am 19. März der Rabbiner von Gothenburg Moritz Wolff, am 6. April in Bialystock der hebräische Schriftsteller Elasar Atlas, am 8. April in Frankfurt a. M. Chajjim Meir Horowitz, der sich um die Herausgabe kleiner Midraschim verdient gemacht hat, am 15. Mai in Warschau der Mathematiker Chajjim Selig Slonimski. In Kiew starben die hebräischen Schriftsteller Lazar Schulmann am 1. August und J. L. Weissberg am 3. August, in Würzburg am 24. August der katholische Pfarrer Friedrich Frank, der in seinen Schriften mannhaft den Antisemitismus bekämpfte, am 6. November in Prag S. Kohn, Verfasser von „Gabriel“, wie er auf jedem seiner späteren Erzählungen sich nannte. In Hebron starb Chiskijja Medini, ein fruchtbarer halachischer Schriftsteller.

Auktions-Katalog.

SEELIGMANN, S., רשימת ספרים, Catalog der reichhaltigen Sammlung hebr. u. jüd. Bücher, Handschriften, Portraits etc. Nachgelassen von N. H. van Biema in Amsterdam. Die Sammlung wird am 13. Februar 1905 u. folgende Tage durch die Buchhandlung J. L. Joachimsthal, Joden Breestraat 63, Amsterdam, in Gegenwart des Herrn Notar J. P. Jukkenekke öffentlich versteigert werden. Amsterdam 1904. XV, 227 S. 8°.

[Die 3721 Nummern enthaltende Sammlung ist exakt verzeichnet, sodass der Katalog einen bleibenden bibliographischen Wert behalten wird. S. XV enthält einige Errata, denen Herr Seeligmann noch folgende hinzufügt. Nr. 257 l. ביאורים על רש״י. Nr. 568 הגדה עבודת הגפן mit autogr. Glossen des Jacob Emden, früher Cat. Almanzi nr. 424. Nr. 576 הגדה ירושלי׳ st. תקפ״ב l. תקכ״ב Wiener nr. 515. Nr. 1315 מגלת ספר ist folio nicht 4°. Nr. 1786 מתנות כהונה ist gegen die Errata-Berichtigung doch שנ״ח, da auf dem Titel ותהי התחלת המלאכה . . . ביום א׳ כ׳ טבת משנת ה׳ש׳נ׳ה׳ ליצירה und der Schluss ותהי השלמת הספר ביום ר״ח משנת השנ״ח (sic ohne Monat) (40 Bl.). Nur Kommentar ohne Text. Nr. 3121 st. 18 l. 8 Lbde.]
